

Junge Welfen Löwen machen mächtig Beute

Der Tischtennis-Nachwuchs des SV Welfen hat am vergangenen Wochenende zunächst fernab der Heimat und dann in heimischen Gefilden groß abgeräumt.

Nico Ibold hatte im November die Regionsmeisterschaft Südost-Württemberg gewonnen, aber dass er am Samstag, 17. Januar in Plüderhausen bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft in der Altersklasse U13 Edelmetall holen würde war nicht zu erwarten. In der Gruppenphase tat sich Ibold noch schwer und kämpfte sich knapp als Gruppenzweiter in die KO-Runde. Hier räumte er jedoch mit Jakob (TTC Weisweil) und Titelaspirant Liu (TTV Ettlingen) in packenden Matches zwei Hochkaräter aus dem Weg. Nur der spätere Sieger Ahmed (TTV Weinheim-West) konnte Nico Ibolds Lauf stoppen und so war der hochverdiente Lohn die sensationelle Bronzemedaille (s. Bild li)!

Auf lokaler Ebene taten es ihm am Sonntag, 18. Januar in Baintdt bei der Kreisjahrgangssichtung zwei weitere TT-Kids vom SV Welfen gleich und überraschten die Konkurrenz. In der jüngsten Altersklasse U11 zeigte sich Timo Hornbacher in Topform und gewann das Turnier ungeschlagen (rechtes Bild li). Ebenso spielte Sarah Fürst im gemeinsamen Feld der Mädchen U14/15 groß auf, verlor nur gegen die starke U14erin Wegmann (TSV Eschach) und siegte somit bei den U15erinnen (rechtes Bild re).

Die Goldmedaillen bedeuten für die beiden Welfen - sowie für den 4.-Platzierten SVWler bei U11 Michel Rudolph - die Qualifikation zur Bezirkssichtung im März.



SV Welfen - Tischtennis-Jugend: Nico Ibold (links, bei der BW-Meisterschaft) und die TT-Kids und Nachwuchs-Coaches bei der Kreisjahrgangssichtung (rechts)

Text / Bilder: Uwe Panis / Matthias Ibold, Uwe Panis